

Art LV	Titel der LV	Lehrende	S W S	Zeit	Raum	Kommentar	Stand: 30.03.2017
--------	--------------	----------	-------------	------	------	-----------	-------------------

Didaktik der romanischen Sprachen Sommersemester 2017 - unter Vorbehalt -

Info-und Blockveranstaltungen sowie Angebote des Ergänzungsbereichs siehe unter <https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/studium/lehrveranstaltungen>
bzw. Homepage des ZLSB)

S	Fremdsprachenunterricht planen – simulieren – reflektieren BA FD2/3, StEx FD1	Kristian Raum M.A., Lehrer im Hochschuldienst	2	DO(2)	ABS/216	<p><u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende der Fachdidaktik Romanistik im Lehramtsbezogenen BA (Modul 2/3FaD) und im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD1) und dient der Vorbereitung der SPÜ</p> <p><u>Beschreibung:</u> Wie plane ich kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht? Welche Möglichkeiten der Beobachtung und Reflexion gibt es? Welche individuellen Entwicklungsschwerpunkte kann ich mir setzen? Ziel des Seminars ist, dass die Studierenden exemplarisch eine Teilkompetenz aus dem funktional-kommunikativen Kompetenzbereich (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben, Wortschatz, Grammatik) bzw. aus dem Bereich der interkulturellen Kompetenz auf der Grundlage der aktuellen fremdsprachendidaktischen Fachliteratur theoretisch vertiefen, eine Unterrichtsstunde zur Förderung der ausgewählten Teilkompetenz in Form eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs selbstständig entwerfen sowie im Rahmen des Seminars eine Unterrichtssequenz simulieren und reflektieren. Das Seminar vermittelt ausgehend vom Lehrplan für Gymnasien auch spezifische Grundlagen für den Fremdsprachenunterricht an der Oberschule bzw. dem Beruflichen Gymnasium.</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt. Eine Anmeldung per E-Mail ist erforderlich bis zum 31.3.2017 unter kristian.raum@tu-dresden.de. Sie erhalten dann eine Einladung in die OPAL-Lernressource.</p> <p><u>Prüfungsleistung:</u> Modularisierter Staatsexamensstudiengang: lektürebezogene Aufgabe</p> <p><u>Literatur:</u> Bausch, K.-R.; Christ, H.; Krumm, H.-J. (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht .A. Francke: Tübingen/Basel 2007 (5. Auflage) bzw. 2016 (6. Auflage).</p> <p>Nieweler, Andreas (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch, Stuttgart 2006 (bzw. äquivalente Einführungen).</p> <p>Sächsisches Staatsministerium für Kultus: Lehrplan Gymnasium Französisch, 2011 (bzw. die Äquivalente für Oberschule/Berufliches Gymnasium und Spanisch/Italienisch).</p> <p>Ziebell, Barbara / Schmidjell, Annegret: Unterrichtsbeobachtung und kollegiale Beratung. Berlin 2012.</p>
S	TUD-Sylber: Französisch (Wortschatz) Master MF-3, StEx FD2, Ergänzungsbereich LA	PD Dr. Christoph Mayer	2	MI(4)	ABS/2010	<p><u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende im Modul. Staatsexamensstudiengang (Modul FD2) der Fachdidaktik Französisch bzw. Studierende im Lehramtsbezogenen MA (Master-Modul MF-3) u. Studierende im Ergänzungsbereich Lehramt</p> <p><u>Beschreibung:</u> Anhand von videographiertem Material realen Unterrichts werden zentrale Fragen des Französischunterrichts behandelt und ein Konzept zur Verbesserung der Reflexionskompetenz erprobt. Dabei steht zunächst einmal die Beobachtung fremden Unterrichts im Fokus, die in verschiedenen Designs forschungsbezogen unterfüttert kommentiert wird. Ein erster Schwerpunkt wird voraussichtlich auf der Frage der Aussprache / Phonetik gelegt. Studierende analysieren Videoaufnahmen und schulen dergestalt ihre eigene Reflexion. Sie werden im Sinne des forschenden Lernens und in Gestalt eines sogenannten Quasi-Experiments in die Aktionsforschung miteinbezogen und gestalten diese aktiv mit. Leistung: Reflexionsaufgaben. Beginn in der ersten Vorlesungswoche.</p>

S	Differenzierung und Entwicklung von Lernerautonomie im Fremdsprachenunterricht Master MF-3, StEx FD2	Kristian Raum M.A., Lehrer im Hochschuldienst	2	DO(5)	HSZ/201	<p><u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende der Fachdidaktik Romanistik im Lehramtsbezogenen MA (Master-Modul MF-3) u. im Modul. Staatsexamensstudiengang (Modul FD2)</p> <p><u>Beschreibung:</u> Im Unterrichtsalltag ist die Heterogenität von Lernern Normalität. Was durchaus als bereichernde Vielfalt gesehen werden kann, stellt Lehrkräfte aber auch vor große Herausforderungen – denn wie können sie ihren z.B. hinsichtlich der Leistungsfähigkeit, des Geschlechts, des Interesses und des kulturellen Hintergrunde verschiedenen Schüler*innen so gut es geht gerecht werden?</p> <p>Im Seminar werden wir uns zunächst mit den unterschiedlichen Arten der Heterogenität und den möglichen Differenzierungsmaßnahmen befassen, Unterrichtsbeispiele und Lehrwerke im Hinblick auf ihr Differenzierungspotential untersuchen und der Frage nachgehen, inwiefern die Diagnose von Lernständen, die Gestaltung einer förderlichen Lernumgebung und die Entwicklung von Lernerautonomie zu einem erfolgreichen Lernprozess beitragen können.</p> <p>Die Studierenden entwickeln anschließend eine eigene zielgruppenspezifische, differenzierende Unterrichtseinheit, erstellen geeignete Lernmaterialien und diskutieren sie mit ihren Kommilitonen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, ihre Unterrichtsentwürfe im Rahmen eines kleinen Aktionsforschungsprojekts gemeinsam mit Dresdner Lehrkräften im Unterricht zu erproben, zu evaluieren und auf diese Weise von einem aufschlussreichen Theorie-Praxis-Bezug zu profitieren. Die erhobenen Daten werden im Seminar ausgewertet und zur Entwicklung weiterführender Differenzierungsmaßnahmen genutzt.</p> <p><u>Prüfungsleistung:</u> Lehramtsbezogener MA: lektürebezogene Aufgabe; Modularisierter Staatsexamensstudiengang: kombinierte Arbeit</p> <p><u>Literatur:</u> Altrichter, Herbert/Posch, Peter: Lehrerinnen und Lehrer erforschen ihren Unterricht. Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsevaluation durch Aktionsforschung, Bad Heilbrunn⁴ 2007. Caspari, Daniela/Holzbrecher, Alfred: Individualisierung und Differenzierung im kompetenzorientierten Unterricht, in: Küster, Lutz (Hg.): Individualisierung im Französischunterricht. Mit digitalen Medien differenzierend unterrichten, Seelze 2016, S. 7-37. Klafki, Wolfgang: Innere Differenzierung des Unterrichts, in: ders.: Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik. Zeitgemäße Allgemeinbildung und kritisch-konstruktive Didaktik, Weinheim/Basel⁵ 1996, S. 173-208. Wolff, Dieter: Differenzierung – Individualisierung – Förderung, in: Babylonia, Jg. 20 (2010), H. 4, S. 51-56. Vor Anmeldung per Mail bitte bis zum 31. März an kristian.raum@tu-dresden.de. Sie erhalten dann eine Einladung in die OPAL-Lernressource.</p>
SPÜ	Schulpraktische Übungen (FR/IT/SP)	Lehrbeauftragte und Kristian Raum	an den		Schulen	<p><u>Zeit:</u> Einführungsveranstaltung Montag, 3. April, 16:40-18:10, Beratungsraum 02 des ZLSB (SE II). Die SPÜ finden wöchentlich bis einschl. 25. KW statt.</p> <p><u>Zielgruppe:</u> Die SPÜ richten sich an Studierende der Fachdidaktik Französisch im Lehramtsbezogenen BA (Modul 2/3FaD) und im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD1). Die SPÜ für Italienisch und Spanisch kann nur im WiSe angeboten werden.</p> <p><u>Beschreibung:</u> Die SPÜ werden in Gruppen zu je ca. fünf Studierenden durchgeführt. Sie erstrecken sich über die gesamte Vorlesungszeit bis zu den Sommerferien und werden mit zwei SWS pro Woche verbucht. Die Studierenden beobachten, planen und halten Unterricht in der von ihnen studierten Fremdsprache, weshalb eine regelmäßige Teilnahme unbedingt erforderlich ist. Jede Studentin/jeder Student führt zwei Unterrichtsversuche durch (schriftliche Planung, Durchführung der Stunde, Auswertungsgespräch in der Gruppe im Anschluss an die Stunde und schriftliche Reflexion). Bei Krankheit muss eine rechtzeitige Abmeldung bei der Lehrkraft bzw. beim Lehrbeauftragten erfolgen. Für die SPÜ sind ca. vier Zeitstunden einzuplanen (An- und Abfahrt zur Schule, Unterricht à 45 min bzw. 90 min, Auswertung der SPÜ ca. 60 min). Die Studierenden haben sich über das Praktikumsportal für die SPÜ angemeldet. Die SPÜ bauen auf das Seminar „Fremdsprachenunterricht planen – simulieren – reflektieren (Spanisch, Italienisch, Französisch)“ auf, dessen OPAL-Lernressource mit allen verbindlichen Grundlagen weiterhin zu nutzen ist.</p> <p><u>Literatur:</u> Nieweler, Andreas (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch, Stuttgart 2006 (bzw. äquivalente Einführungen).</p>

					Sächsisches Staatsministerium für Kultus: Lehrplan Gymnasium Französisch, 2011 (bzw. die Lehrpläne für Spanisch und Italienisch). Ziebell, Barbara / Schmidjell, Annegret: Unterrichtsbeobachtung und kollegiale Beratung. Berlin 2012.
--	--	--	--	--	--

Zur Beachtung: Raum- und Zeitänderungen jederzeit möglich!

Siehe <https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/studium/lehrveranstaltungen>

bzw. bei kurzfristigen Änderungen in der Vorlesungszeit unter

https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/das-institut/news/aenderungen_lvs_sprechz

V	⇒	Vorlesung
PS	⇒	Proseminar
HS	⇒	Hauptseminar
S	⇒	Seminar
SLS	⇒	Sprachlernseminar
EK	⇒	Einführungskurs
RV	⇒	Ringvorlesung
Kol	⇒	Kolloquium
WS	⇒	Workshop
EB	⇒	Ergänzungsbereich Lehramt
Do (4)	⇒	Donnerstag (4. Doppelstunde); - siehe Zeitraster
SE2/123	⇒	Gebäude/Raum; - siehe Lageplan der Uni
AVO	⇒	am vereinbarten Ort
N.N.	⇒	noch zu nennende Lehrperson

Zeitraster:

1. Doppelstunde 07:30 -09:00 Uhr
2. Doppelstunde 09:20 -10:50 Uhr
3. Doppelstunde 11:10-12:40 Uhr
4. Doppelstunde 13:00-14:30 Uhr
5. Doppelstunde 14:50-16:20 Uhr
6. Doppelstunde 16:40-18:10 Uhr
7. Doppelstunde 18:30-20:00 Uhr